

**DEUTSCHE BANK AG**

Emission von bis zu 1.000.000 Express-Zertifikaten mit europäischer Barrierenbeobachtung entspricht  
Produkt-Nr. 22 im *Basisprospekt*  
bezogen auf die Namens-Stammaktie der Fitbit Inc.

(die "**Wertpapiere**")

im Rahmen des **X-markets**-Programms für die Emission von *Zertifikaten, Schuldverschreibungen und Bonitäts-Zertifikaten*

**Anfänglicher Emissionspreis:** USD 100,00 je *Wertpapier* (zuzüglich Ausgabeaufschlag von bis zu 1,50% des *Anfänglichen Emissionspreises*).

**Emissionspreis:** anfänglich USD 100,00 je *Wertpapier* (zuzüglich Ausgabeaufschlag von bis zu 1,50% des anfänglichen *Emissionspreises*). Nach der Emission der *Wertpapiere* wird der *Emissionspreis* kontinuierlich angepasst.

**WKN / ISIN: DB9T2F / DE000DB9T2F1**

Dieses Dokument stellt die *Endgültigen Bedingungen* für die hierin beschriebenen *Wertpapiere* dar und enthält folgende Teile:

**Übersicht über das Wertpapier**

**Emissionsbedingungen (Produktbedingungen)**

**Weitere Informationen zum Angebot der Wertpapiere**

**Emissionsspezifische Zusammenfassung**

Diese *Endgültigen Bedingungen* wurden für die Zwecke des Artikels 5 (4) der *Prospektrichtlinie* erstellt und müssen in Verbindung mit dem *Basisprospekt* vom 26. November 2015 (einschließlich der per Verweis einbezogenen Dokumente), wie durch die Nachträge vom 10. Dezember 2015, 27. Januar 2016, 8. Februar 2016, 31. März 2016, 12. Mai 2016, 24. Mai 2016, 8. Juli 2016, 20. Juli 2016, 5. August 2016 und 19. September 2016 ergänzt, (der "*Basisprospekt*") gelesen werden. Begriffe, die in diesem Dokument nicht anderweitig definiert sind, haben die ihnen in den *Allgemeinen Bedingungen der Wertpapierbedingungen* zugewiesene Bedeutung. Die vollständigen Informationen über die *Emittentin* und die *Wertpapiere* enthält nur der kombinierte Inhalt dieser *Endgültigen Bedingungen* und des *Basisprospekts*. Eine Zusammenfassung der einzelnen Emission ist diesen *Endgültigen Bedingungen* angehängt.

Der *Basisprospekt* vom 26. November 2015, etwaige Nachträge sowie die *Endgültigen Bedingungen*, zusammen mit ihren Übersetzungen oder den Übersetzungen der Zusammenfassung in der durch die jeweiligen *Endgültigen Bedingungen* vervollständigten und konkretisierten Fassung, werden gemäß Artikel 14 (2)(c) der Prospektrichtlinie (Richtlinie 2003/71/EG in der geänderten Fassung), wie sie durch die jeweiligen Bestimmungen der EU-Mitgliedstaaten umgesetzt worden ist, auf der Webseite der Emittentin ([www.xmarkets.db.com](http://www.xmarkets.db.com)), sowie (i) im Falle einer Zulassung der *Wertpapiere* zum Handel an der Luxembourg Stock Exchange auf der Webseite der Luxembourg Stock Exchange ([www.bourse.lu](http://www.bourse.lu)), (ii) im Falle einer Zulassung der *Wertpapiere* zum Handel an der Borsa Italiana auf deren Webseite ([www.borsaitaliana.it](http://www.borsaitaliana.it)), (iii) im Falle einer Zulassung der *Wertpapiere* zum Handel im regulierten Markt der Euronext Lissabon oder im Falle eines öffentlichen Angebots der *Wertpapiere* in Portugal auf der Webseite der portugiesischen Börsenaufsichtsbehörde (*Comissão do Mercado de Valores Mobiliários*) ([www.cmvm.pt](http://www.cmvm.pt)), (iv) im Falle einer Zulassung der *Wertpapiere* zum Handel an einer spanischen Wertpapierbörse oder der AIAF auf der Webseite der spanischen Börsenaufsichtsbehörde (*Comisión Nacional del Mercado de Valores*) ([www.cnmv.es](http://www.cnmv.es)) veröffentlicht.

Zusätzlich ist der *Basisprospekt* vom 26. November 2015 am Sitz der *Emittentin* Deutsche Bank AG, Große Gallusstraße 10-14, 60311 Frankfurt am Main kostenlos erhältlich.

## Übersicht über das Wertpapier

<b>1. Produktbeschreibung / Funktionsweise</b>
<b>• Produktgattung</b>
Express-Zertifikat / Inhaberschuldverschreibung
<b>• Markterwartung</b>
Das Express-Zertifikat könnte für Anleger geeignet sein, die davon ausgehen, dass der Preis der Namens-Stammaktie der Fitbit Inc. spätestens zum Laufzeitende auf oder über der <i>Tilgungsschwelle</i> notiert. Anleger sollten berücksichtigen, dass es automatisch zu einer vorzeitigen Rückzahlung kommen kann.
<b>• Allgemeine Darstellung der Funktionsweise</b>
<b><u>Produktbeschreibung</u></b> Bei diesem Express-Zertifikat wird an jedem <i>Beobachtungstermin</i> überprüft, ob der <i>Basiswert</i> an diesem Tag die jeweilige <i>Tilgungsschwelle</i> erreicht oder überschreitet. Ist dies der Fall, wird das Zertifikat zum jeweiligen <i>Auszahlungsbetrag</i> vorzeitig zurückgezahlt. Sollte keine vorzeitige Rückzahlung erfolgt sein, erhalten Anleger zum <i>Fälligkeitstag</i> einen <i>Auszahlungsbetrag</i> , der sich in Abhängigkeit von der Wertentwicklung des <i>Basiswerts</i> und von der Höhe der <i>Barriere</i> im Vergleich zur letzten <i>Tilgungsschwelle</i> wie folgt ermittelt:  Sofern a) der <i>Schlussreferenzpreis</i> auf oder über der <i>Barriere</i> liegt, erhalten Anleger am <i>Fälligkeitstag</i> den angegebenen <i>Auszahlungsbetrag</i> ; b) der <i>Schlussreferenzpreis</i> unter der <i>Barriere</i> liegt, nimmt das Zertifikat 1:1 an der negativen Wertentwicklung des <i>Basiswerts</i> ausgehend vom <i>Anfangsreferenzpreis</i> teil.  Für die Möglichkeit der vorzeitigen Rückzahlung begrenzen Anleger ihren möglichen Ertrag auf die Auszahlungsbeträge.  Während der Laufzeit erhalten Anleger keine laufenden Erträge wie z.B. Zinsen. Anlegern stehen zudem keine Ansprüche auf den/aus dem <i>Basiswert</i> (z.B. Stimmrechte, Dividenden) zu.

<b>2. Risiken</b>
Für eine Beschreibung emissionspezifischer Risiken siehe Abschnitt "II. Risikofaktoren" des <i>Basisprospekts</i> und die Punkte D.2 und D.6 der den <i>Endgültigen Bedingungen</i> beigefügten emissionspezifischen Zusammenfassung.
<b>3. Verfügbarkeit</b>
<b>• Handelbarkeit</b>
Nach dem <i>Emissionstag</i> kann das Express-Zertifikat in der Regel börslich oder außerbörslich erworben oder verkauft werden.  Die Emittentin wird für das Express-Zertifikat unter normalen Marktbedingungen fortlaufend indikative (unverbindliche) An- und Verkaufspreise stellen ( <i>Market Making</i> ). Hierzu ist sie jedoch rechtlich nicht verpflichtet. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb bzw. Verkauf des Express-Zertifikats vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.

#### • **Marktpreisbestimmende Faktoren während der Laufzeit**

Insbesondere folgende Faktoren können wertmindernd auf das Express-Zertifikat wirken:

- Preis des *Basiswerts* fällt
- die Volatilität (Kennzahl für die Häufigkeit und Intensität der erwarteten Schwankungen des Preises des *Basiswerts*) steigt
- das allgemeine Zinsniveau steigt
- die Erwartung bezüglich zukünftiger Dividenden steigt
- eine Verschlechterung der Bonität der *Emittentin*

Umgekehrt können die Faktoren wertsteigernd auf das Express-Zertifikat wirken. Einzelne Marktfaktoren können sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

Für eine Beschreibung der Risiken in Zusammenhang mit marktpreisbestimmenden Faktoren während der Laufzeit siehe Abschnitt "3. Marktpreisbestimmende Faktoren" unter "II.D. Risikofaktoren in Bezug auf den Markt im Allgemeinen" in dem *Basisprospekt*.

#### **4. Kosten/Vertriebsvergütung**

##### **Preisbestimmung durch die Emittentin**

- Sowohl der anfängliche *Emissionspreis* des Express-Zertifikats als auch die während der Laufzeit von der *Emittentin* gestellten An- und Verkaufspreise basieren auf internen Preisbildungsmodellen der *Emittentin*. Dementsprechend kommen die während der Laufzeit gestellten Preise anders als beim Börsenhandel z.B. von Aktien nicht unmittelbar durch Angebot und Nachfrage zustande. Insbesondere ist in den Preisen eine Marge enthalten, welche die *Emittentin* nach freiem Ermessen festsetzt und die neben dem Ertrag der *Emittentin* u.a. die Kosten für die Strukturierung des Express-Zertifikats und gegebenenfalls für den Vertrieb (Vertriebsvergütung) abdeckt.

##### **Erwerbskosten**

- Wird das Geschäft zwischen dem Anleger und seiner Bank (Kundenbank) zu einem festen oder bestimmbar Preis vereinbart (Festpreisgeschäft), so umfasst dieser Preis alle Erwerbskosten und enthält üblicherweise einen Erlös für die Bank (Kundenbank). Andernfalls wird das Geschäft im Namen der Bank (Kundenbank) mit einem Dritten für Rechnung des Anlegers abgeschlossen (Kommissionsgeschäft). Je nach Depotmodell der Bank des Anlegers (Kundenbank) kann das Entgelt für das Kommissionsgeschäft beispielsweise als prozentualer Anteil des Erwerbspreises, gegebenenfalls auch mit einem Mindestbetrag und/oder einem Höchstbetrag je Transaktion oder als ein transaktionsunabhängiger Festbetrag für einen festgelegten Zeitraum (monatlich, quartalsweise etc.) vereinbart sein. Die Entgelte für das Kommissionsgeschäft sowie fremde Kosten und Auslagen werden in der Wertpapierabrechnung gesondert ausgewiesen.
- Die Bank (Kundenbank) erhält zuzüglich zum *Anfänglichen Emissionspreis* einen Ausgabeaufschlag von bis zu 1,50% des *Anfänglichen Emissionspreises* vom Anleger als Teil des Kaufpreises.

##### **Laufende Kosten**

- Für die Verwahrung des Express-Zertifikats im Anlegerdepot fallen für den Anleger die mit der verwahrenden Bank (Kundenbank) vereinbarten Kosten an (Depotentgelt). Weitere Erwerbsfolgekosten (z.B. Veräußerungskosten) können anfallen.

##### **Vertriebsvergütung**

- Die Bank (Kundenbank) erhält zuzüglich zum *Anfänglichen Emissionspreis* einen Ausgabeaufschlag von bis zu 1,50%% des *Anfänglichen Emissionspreises* vom Anleger als Teil des Kaufpreises.
- Platzierungsprovision: bis zu 1,65% des Erwerbspreises. Die *Emittentin* zahlt die Platzierungsprovision aus dem Emissionserlös als einmalige, umsatzabhängige Vertriebsvergütung an die Bank (Kundenbank), die dem Anleger das Express-Zertifikat verkauft hat oder gewährt dieser einen entsprechenden Abschlag auf den Erwerbspreis.

Soweit die Kundenbank die *Emittentin* ist, wird diese Vertriebsvergütung der konto- / depotführenden Einheit bankintern gutgeschrieben.

## Emissionsbedingungen

Die folgenden "**Produktbedingungen**" der Wertpapiere vervollständigen und konkretisieren für die jeweilige Serie der Wertpapiere die Allgemeinen Bedingungen für die Zwecke dieser Serie von Wertpapieren. Die *Produktbedingungen* und die *Allgemeinen Bedingungen* bilden zusammen die "**Emissionsbedingungen**" der jeweiligen *Wertpapiere*.

Bei Unstimmigkeiten zwischen diesen *Produktbedingungen* und den *Allgemeinen Bedingungen* sind diese *Produktbedingungen* für die Zwecke der *Wertpapiere* maßgeblich.

### Allgemeine Angaben

Typ des Wertpapiers	Zertifikat / Express-Zertifikat
ISIN	DE000DB9T2F1
WKN	DB9T2F
Emittentin	Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main
Anzahl der Wertpapiere	bis zu 1.000.000 Wertpapiere
Anfänglicher Emissionspreis	USD 100,00 je Wertpapier (zuzüglich Ausgabeaufschlag von bis zu 1,50% des Anfänglichen Emissionspreises).
Emissionspreis	Anfänglich USD 100,00 je Wertpapier (zuzüglich Ausgabeaufschlag von bis zu 1,50% des anfänglichen Emissionspreises). Nach der Emission der Wertpapiere wird der Emissionspreis kontinuierlich angepasst.

### Basiswert

Basiswert	Typ:	Aktie
	Bezeichnung:	Namens-Stammaktie der Fitbit Inc.
	Sponsor oder Emittent:	Fitbit Inc.
	Referenzstelle:	New York Stock Exchange, New York
	ISIN:	US33812L1026

### Produktdaten

Abwicklungsart	Zahlung
Abwicklungswährung	US-Dollar („USD“)
Auszahlungsbetrag	(a) War an einem <i>Beobachtungstermin</i> der <i>Tilgungs-Bestimmungsstand</i> größer als die <i>Tilgungsschwelle</i> oder entsprach er dieser (ein <i>Tilgungs-Ereignis</i> ) der <i>Auszahlungsbetrag</i> , der nachstehend neben dem <i>Beobachtungstermin</i> , in Bezug auf den das <i>Tilgungs-Ereignis</i> eintritt, angegeben ist oder  (b) wenn kein <i>Tilgungs-Ereignis</i> eingetreten ist: (i) ist an dem <i>Bewertungstag</i> der <i>Schlussreferenzpreis</i> kleiner

als die *Barriere* ein Betrag in Höhe:

des Quotienten aus:

(A) dem Produkt aus (x) USD 100,00 und (y) dem *Schlussreferenzpreis* (als Zähler) und

(B) dem *Anfangsreferenzpreis* (als Nenner),

(ii) wenn die Bedingungen unter (i) nicht erfüllt sind, der *Festgelegte Referenzpreis*

<i>Beobachtungstermin</i>	<i>Auszahlungsbetrag</i>
<i>Erster Beobachtungstermin</i>	USD 114,00
<i>Zweiter Beobachtungstermin</i>	USD 128,00
<i>Dritter Beobachtungstermin</i>	USD 142,00
<i>Vierter Beobachtungstermin</i>	USD 156,00
<i>Letzter Beobachtungstermin</i>	USD 170,00

*Festgelegter Referenzpreis* USD 170,00

*Tilgungs-  
Bestimmungsstand* Der offizielle Schlusspreis des *Basiswerts* an der *Referenzstelle*.

*Tilgungsschwelle*

- (a) In Bezug auf den *Ersten Beobachtungstermin*, 90,00% des *Anfangsreferenzpreises*
- (b) In Bezug auf den *Zweiten Beobachtungstermin*, 80,00% des *Anfangsreferenzpreises*
- (c) In Bezug auf den *Dritten Beobachtungstermin*, 70,00% des *Anfangsreferenzpreises*
- (d) In Bezug auf den *Vierten Beobachtungstermin*, 60,00% des *Anfangsreferenzpreises*
- (e) in Bezug auf den *Letzten Beobachtungstermin*, 50,00% des *Anfangsreferenzpreises*

*Beobachtungstermin* 20. Oktober 2017 (der "**Erste Beobachtungstermin**"),  
19. Oktober 2018 (der "**Zweite Beobachtungstermin**"),  
18. Oktober 2019 (der "**Dritte Beobachtungstermin**"),  
16. Oktober 2020 (der "**Vierte Beobachtungstermin**") und  
15. Oktober 2021 (der "**Letzte Beobachtungstermin**")

*Barriere* 50,00% des *Anfangsreferenzpreises*

*Anfangsreferenzpreis* Der *Referenzpreis* am *Anfangs-Bewertungstag*.

*Schlussreferenzpreis* Der *Referenzpreis* am *Bewertungstag*.

*Referenzpreis* In Bezug auf einen Tag ein (als Geldgegenwert in der *Abwicklungswährung* zu betrachtender) Betrag entsprechend dem von bzw. bei der *Referenzstelle* an

diesem Tag notierten bzw. veröffentlichten *Maßgeblichen Wert des Referenzpreises*, wie in den Informationen zum *Basiswert* angegeben.

*Maßgeblicher Wert des Referenzpreises*

Der offizielle Schlusspreis des *Basiswerts* an der *Referenzstelle*.

### **Wesentliche Termine**

*Emissionstag* 18. Oktober 2016

*Wertstellungstag bei Emission* 20. Oktober 2016

*Erster Börsenhandelstag* 19. Oktober 2016

*Letzter Börsenhandelstag* 14. Oktober 2021

*Ausübungstag* 15. Oktober 2021

*Beendigungstag* Bei Eintritt eines *Tilgungs-Ereignisses*, der maßgebliche *Beobachtungstermin*, an dem dieses *Tilgungs-Ereignis* eintritt.

*Bewertungstag* Der *Ausübungstag* und falls dieser Tag kein *Handelstag* ist, der nächstfolgende *Handelstag*.

*Anfangs-Bewertungstag* 18. Oktober 2016

*Fälligkeitstag* Der dritte *Geschäftstag* nach

(a) wenn ein *Tilgungs-Ereignis* eingetreten ist, dem entsprechenden *Beendigungstag* oder

(b) wenn kein *Tilgungs-Ereignis* eingetreten ist, dem entsprechenden *Bewertungstag*, voraussichtlich 20. Oktober 2021.

### **Weitere Angaben**

*Ausübungsart* Europäische *Ausübungsart*

*Automatische Ausübung* Automatische Ausübung findet Anwendung.

*Geschäftstag* Ein Tag, an dem das Trans-European Automated Real-time Gross settlement Express Transfer (TARGET2)-System betriebsbereit ist und an dem Geschäftsbanken und Devisenmärkte an den in den Produktbedingungen angegebenen Geschäftstagsorten Zahlungen abwickeln und an dem jede maßgebliche Clearingstelle Zahlungen abwickelt. Samstag und Sonntag gelten nicht als Geschäftstag.

*Geschäftstagsorte* New York und London

Anwendbares Recht deutsches Recht

## Weitere Informationen zum Angebot der Wertpapiere

### NOTIERUNG UND HANDEL

Notierung und Handel	Es wird beantragt werden, die <i>Wertpapiere</i> in die Official List der Luxembourg Stock Exchange aufzunehmen sowie am Euro-MTF-Markt der Luxembourg Stock Exchange zu notieren, der kein geregelter Markt im Sinne der Richtlinie 2004/39/EG ist.  Die Zulassung der <i>Wertpapiere</i> zu einem geregelten Markt an einer Börse wurde nicht beantragt.
Mindesthandelsvolumen	1 Wertpapier
Schätzung der Gesamtkosten für die Zulassung zum Handel	Nicht anwendbar

### ANGEBOT VON WERTPAPIEREN

<i>Mindestzeichnungsbetrag</i> für Anleger	1 Wertpapier
<i>Höchstzeichnungsbetrag</i> für Anleger	Nicht anwendbar
<i>Die Zeichnungsfrist:</i>	Zeichnungsanträge für die <i>Wertpapiere</i> können ab 5. Oktober 2016 (einschließlich) (9:00 Uhr Ortszeit Frankfurt am Main) bis zum 18. Oktober 2016 (einschließlich) (16:00 Uhr Ortszeit Frankfurt am Main) gestellt werden.  Die <i>Emittentin</i> behält sich das Recht vor, die Anzahl der angebotenen <i>Wertpapiere</i> , gleich aus welchem Grund, zu verringern.
<i>Der Angebotszeitraum</i>	Das Angebot der <i>Wertpapiere</i> beginnt am 5. Oktober 2016 und endet am 6. Dezember 2016.  Die <i>Emittentin</i> behält sich das Recht vor, die Anzahl der angebotenen <i>Wertpapiere</i> , gleich aus welchem Grund, zu verringern.
Stornierung der Emission der <i>Wertpapiere</i> :	Die <i>Emittentin</i> behält sich das Recht vor, die Emission der <i>Wertpapiere</i> , gleich aus welchem Grund, zu stornieren.
Vorzeitige Beendigung der <i>Zeichnungsfrist</i> für die <i>Wertpapiere</i> :	Die <i>Emittentin</i> behält sich vor, die Zeichnungsfrist, gleich aus welchem Grund, vorzeitig zu beenden.
Vorzeitige Beendigung des <i>Angebotszeitraums</i> für die <i>Wertpapiere</i> :	Die <i>Emittentin</i> behält sich vor, den Angebotszeitraum, gleich aus welchem Grund, vorzeitig zu beenden.
Bedingungen für das Angebot:	Nicht anwendbar
Beschreibung des Antragsverfahrens:	Nicht anwendbar



Möglichkeit zur Reduzierung des Zeichnungsbetrags und Rückerstattungsverfahren bei zu hohen Zahlungen der Antragsteller:	Nicht anwendbar
Angaben zu Verfahren und Fristen für Bezahlung und Lieferung der Wertpapiere:	Anleger werden von der <i>Emittentin</i> oder dem jeweiligen Finanzintermediär über die Zuteilung von <i>Wertpapieren</i> und die diesbezüglichen Abwicklungsmodalitäten informiert. Die Emission der <i>Wertpapiere</i> erfolgt am <i>Emissionstag</i> und die Lieferung der <i>Wertpapiere</i> erfolgt am <i>Wertstellungstag bei Emission</i> gegen Zahlung des Nettozeichnungspreises an die <i>Emittentin</i> .
Verfahren und Zeitpunkt für die Veröffentlichung der Ergebnisse des Angebots:	Die Ergebnisse des Angebots sind in den Filialen der jeweiligen Zahlstelle ab dem dritten Geschäftstag nach dem <i>Emissionstag</i> kostenlos erhältlich.
Verfahren für die Ausübung von Vorkaufsrechten, Übertragbarkeit von Zeichnungsrechten und Umgang mit nicht ausgeübten Zeichnungsrechten:	Nicht anwendbar
Kategorien potenzieller Anleger, für die das Angebot der <i>Wertpapiere</i> gilt, und Angaben zur möglichen Beschränkung des Angebots einzelner Tranchen auf bestimmte Länder:	Qualifizierte Anleger im Sinne der Prospekttrichtlinie und Nicht-Qualifizierte Anleger.  Das Angebot kann an alle Personen in Luxemburg, Deutschland und Österreich erfolgen, die alle anderen in dem <i>Basisprospekt</i> angegebenen oder anderweitig von der <i>Emittentin</i> und/oder den jeweiligen Finanzintermediären festgelegten Anlagebedingungen erfüllen. In anderen Ländern des EWR erfolgt das Angebot ausschließlich gemäß einer Ausnahmeregelung, die eine Befreiung von der Prospektspflicht gemäß Prospekttrichtlinie in der jeweils nationalrechtlichen Umsetzung vorsieht.
Verfahren für die Mitteilung des zugewiesenen Betrags an die Antragsteller und Informationen dazu, ob bereits vor Erhalt der entsprechenden Mitteilung mit den <i>Wertpapieren</i> gehandelt werden darf:	Nicht anwendbar
Betrag der Gebühren und Steuern, die speziell für Zeichner oder Käufer anfallen:	Nicht anwendbar
Name(n) und Adresse(n) (sofern der <i>Emittentin</i> bekannt) der Platzierungsstellen in den verschiedenen Ländern, in denen das Angebot erfolgt.	Zum Datum dieser <i>Endgültigen Bedingungen</i> nicht anwendbar
Zustimmung zur Verwendung des Prospekts:	Die <i>Emittentin</i> stimmt der Verwendung des Prospekts durch alle Finanzintermediäre zu (generelle Zustimmung).  Die spätere Weiterveräußerung und endgültigen Platzierung der Wertpapiere durch Finanzintermediäre kann während der Dauer der Gültigkeit des Prospekts gemäß Artikel 9 der <i>Prospektrichtlinie</i> erfolgen.

## GEBÜHREN

Von der *Emittentin* an die Vertriebsstellen gezahlte Gebühren

Bestandsprovision<sup>1</sup> Nicht anwendbar

Platzierungsgebühr bis zu 1,65% des Erwerbspreises

Von der *Emittentin* nach der Emission von den Wertpapierinhabern erhobene Gebühren Nicht anwendbar

## WERTPAPIERRATINGS

Rating Die *Wertpapiere* verfügen über kein Rating.

## INTERESSEN AN DER EMISSION BETEILIGTER NATÜRLICHER UND JURISTISCHER PERSONEN

Interessen an der Emission beteiligter natürlicher und juristischer Personen Der *Emittentin* sind, mit Ausnahme der Vertriebsstellen im Hinblick auf die vorstehend unter "Gebühren" aufgeführten Gebühren, keine an der Emission der *Wertpapiere* beteiligten Personen bekannt, die ein wesentliches Interesse an dem Angebot haben.

---

<sup>1</sup> Die *Emittentin* zahlt ggf. Platzierungsgebühren und Bestandsprovisionen in Form von verkaufsbezogenen Provisionen an die jeweilige(n) Vertriebsstelle(n). Alternativ kann die *Emittentin* der/den jeweiligen Vertriebsstelle(n) einen angemessenen Abschlag auf den Ausgabepreis (ohne Ausgabeaufschlag) gewähren. Bestandsprovisionen können laufend aus den in den *Produktbedingungen* erwähnten Verwaltungsgebühren auf Grundlage des *Basiswerts* bestritten werden. Fungiert die Deutsche Bank AG sowohl als *Emittentin* als auch als Vertriebsstelle in Verbindung mit dem Verkauf ihrer eigenen Wertpapiere, werden die entsprechenden Beträge der Vertriebsstelle der Deutsche Bank AG intern gutgeschrieben. Weitere Informationen zu Preisen und Preisbestandteilen sind den Punkten 5 und 6 im Abschnitt E "Interessenkonflikte" von Teil II (Risikofaktoren) des *Basisprospekts* zu entnehmen.

**ANGABEN ZUM *BASISWERT***

Informationen zum Basiswert, zur vergangenen und künftigen Wertentwicklung des *Basiswerts* und zu seiner Volatilität sind auf der öffentlich zugänglichen Webseite unter [www.ariva.de](http://www.ariva.de) erhältlich.

**Veröffentlichung weiterer Angaben durch die *Emittentin***

Die *Emittentin* beabsichtigt nicht, weitere Angaben zum *Basiswert* bereitzustellen.

## LÄNDERSPEZIFISCHE ANGABEN:

### Bundesrepublik Deutschland

*Zahl- und Verwaltungsstelle* in Deutschland  
In Deutschland ist die *Zahl- und Verwaltungsstelle* die Deutsche Bank AG. Die *Zahl- und Verwaltungsstelle* handelt über ihre Hauptgeschäftsstelle in Frankfurt am Main, die sich zum *Emissionstag* unter folgender Anschrift befindet: Taunusanlage 12, 60325 Frankfurt am Main, Deutschland.

### Republik Österreich

*Zahl- und Verwaltungsstelle* in Österreich  
In Österreich ist die *Zahl- und Verwaltungsstelle* die Deutsche Bank AG handelnd über ihre Niederlassung Wien, die sich zum *Emissionstag* unter folgender Anschrift befindet: Fleischmarkt 1, 1010 Wien, Österreich.

### Großherzogtum Luxemburg

*Zahl- und Verwaltungsstelle* in Luxemburg  
In Luxemburg ist die *Zahl- und Verwaltungsstelle* die Deutsche Bank Luxembourg S.A., handelnd über ihre Niederlassung Luxemburg, die sich zum *Emissionstag* unter folgender Anschrift befindet: 2 Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxemburg, Luxemburg.

## Anhang zu den *Endgültigen Bedingungen*

### Emissionsspezifische Zusammenfassung

Zusammenfassungen bestehen aus bestimmten Offenlegungspflichten, den sogenannten "Punkten". Diese Punkte sind in den Abschnitten A - E enthalten und nummeriert (A.1 – E.7).

Diese Zusammenfassung enthält alle Punkte, die für eine Zusammenfassung dieses Typs von Wertpapieren und Emittent erforderlich sind. Da einige Punkte nicht adressiert werden müssen, kann es Lücken in der Nummerierungsreihenfolge geben.

Auch wenn ein Punkt aufgrund des Typs von Wertpapieren und Emittent erforderlich sein kann, besteht die Möglichkeit, dass zu diesem Punkt keine relevanten Informationen gegeben werden können. In diesem Fall wird eine kurze Beschreibung des Punktes mit der Erwähnung "Nicht anwendbar" eingefügt.

Punkt	Abschnitt A – Einleitung und Warnhinweise	
A.1	Warnhinweis	<p><b>Warnhinweis, dass</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Zusammenfassung als Einführung zum <i>Prospekt</i> verstanden werden sollte,</li> <li>• der Anleger jede Entscheidung zur Anlage in die betreffenden Wertpapiere auf die Prüfung des gesamten <i>Prospekts</i> stützen sollte,</li> <li>• für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche auf Grund der in einem <i>Prospekt</i> enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, der als Kläger auftretende Anleger in Anwendung der einzelstaatlichen Rechtsvorschriften der Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums die Kosten für die Übersetzung des <i>Prospekts</i> vor Prozessbeginn zu tragen haben könnte und</li> <li>• die Deutsche Bank Aktiengesellschaft in ihrer Funktion als <i>Emittentin</i>, die die Verantwortung für die Zusammenfassung einschließlich etwaiger Übersetzung hiervon übernommen hat und von der der Erlass der Zusammenfassung einschließlich etwaiger Übersetzung hiervon ausgeht, haftbar gemacht werden kann, jedoch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des <i>Prospekts</i> gelesen wird, oder sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des <i>Prospekts</i> gelesen wird, nicht alle erforderlichen Schlüsselinformationen vermittelt, die in Bezug auf Anlagen in die <i>Wertpapiere</i> für die Anleger eine Entscheidungshilfe darstellen.</li> </ul>
A.2	Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die <i>Emittentin</i> stimmt der Verwendung des <i>Prospekts</i> für eine spätere Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der <i>Wertpapiere</i> durch alle Finanzintermediäre zu (generelle Zustimmung).</li> <li>• Die spätere Weiterveräußerung und endgültigen Platzierung der <i>Wertpapiere</i> durch Finanzintermediäre kann während der Dauer der Gültigkeit des <i>Prospekts</i> gemäß Artikel 9 der <i>Prospektrichtlinie</i> erfolgen.</li> <li>• Diese Zustimmung erfolgt nicht vorbehaltlich etwaiger Bedingungen.</li> <li>• <b>Im Fall, dass ein Finanzintermediär ein Angebot macht, unterrichtet dieser Finanzintermediär die Anleger zum Zeitpunkt der Angebotsvorlage über die Angebotsbedingungen.</b></li> </ul>

Punkt	Abschnitt B – Emittentin	
B.1	Juristische und kommerzielle Bezeichnung der Emittentin	Die juristische und kommerzielle Bezeichnung der <i>Emittentin</i> lautet Deutsche Bank Aktiengesellschaft (" <b>Deutsche Bank</b> " oder die " <b>Bank</b> ").
B.2	Sitz, Rechtsform, geltendes Recht und Land der Gründung der Emittentin	Die <i>Deutsche Bank</i> ist eine Aktiengesellschaft nach deutschem Recht. Die <i>Bank</i> hat ihren Sitz in Frankfurt am Main, Deutschland. Sie unterhält ihre Hauptniederlassung unter der Anschrift Taunusanlage 12, 60325 Frankfurt am Main, Deutschland (Telefon: +49-69-910-00).
B.4b	Trends	Mit Ausnahme der Auswirkungen der makroökonomischen Bedingungen und des Marktumfelds, Rechtsrisiken in Zusammenhang mit der Finanzmarktkrise sowie der Auswirkungen gesetzlicher und aufsichtsrechtlicher Vorschriften, die für Finanzinstitute in Deutschland und der Europäischen Union gelten, gibt es keine bekannten Trends, Unsicherheiten, Anforderungen, Verpflichtungen oder Ereignisse, die im laufenden Geschäftsjahr mit hinreichender Wahrscheinlichkeit wesentliche Auswirkungen auf die Aussichten der <i>Emittentin</i> haben werden.



	Beschreibung wesentlicher Veränderungen der Finanzlage oder Handelsposition der Emittentin, die nach dem von den historischen Finanzinformationen abgedeckten Zeitraum eingetreten sind	Nicht anwendbar. Seit dem 30. Juni 2016 ist keine wesentliche Veränderung der Finanzlage oder Handelsposition der <i>Deutschen Bank</i> eingetreten.
<b>B.13</b>	Ereignisse aus der jüngsten Zeit	Nicht anwendbar. Es gibt keine Ereignisse aus der jüngsten Zeit (seit dem 30. Juni 2016) – insbesondere betreffend die <i>Emittentin</i> –, die wesentlich für die Beurteilung der Zahlungsfähigkeit der <i>Emittentin</i> sind.
<b>B.14</b>	Abhängigkeit von anderen Unternehmen der Gruppe	Nicht anwendbar, die <i>Emittentin</i> ist nicht von anderen Unternehmen der Gruppe abhängig.
<b>B.15</b>	Haupttätigkeiten der Emittentin	<p>Gegenstand der <i>Deutschen Bank</i> ist gemäß ihrer Satzung der Betrieb von Bankgeschäften jeder Art, die Erbringung von Finanz- und sonstigen Dienstleistungen und die Förderung der internationalen Wirtschaftsbeziehungen. Die <i>Bank</i> kann diesen Unternehmensgegenstand selbst oder durch Tochter- und Beteiligungsunternehmen verwirklichen. Soweit gesetzlich zulässig, ist die <i>Bank</i> zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die geeignet erscheinen, den Gesellschaftszweck zu fördern, insbesondere zum Erwerb und zur Veräußerung von Grundstücken, zur Errichtung von Zweigniederlassungen im In- und Ausland, zum Erwerb, zur Verwaltung und zur Veräußerung von Beteiligungen an andere Unternehmen sowie zum Abschluss von Unternehmensverträgen.</p> <p>Der Deutsche Bank-Konzern ist gegliedert in die folgenden fünf Unternehmensbereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Corporate &amp; Investment Banking (CIB);</li> <li>• Global Markets (GM);</li> <li>• Deutsche Asset Management (DeAM);</li> <li>• Private, Wealth &amp; Commercial Clients (PWCC); und</li> <li>• Non-Core Operations Unit (NCOU).</li> </ul> <p>Die fünf Unternehmensbereiche werden von Infrastrukturfunktionen unterstützt. Darüber hinaus hat der Deutsche Bank-Konzern eine regionale Managementstruktur, die weltweit regionale Zuständigkeiten abdeckt.</p> <p>Die <i>Deutsche Bank</i> unterhält Geschäftsbeziehungen mit bestehenden und neuen Kunden in nahezu jedem Land der Welt. Diese Geschäftsaktivitäten werden abgewickelt über:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tochtergesellschaften und Filialen in zahlreichen Ländern,</li> <li>• Repräsentanzen in anderen Ländern und</li> <li>• einen oder mehrere Repräsentanten zur Betreuung ihrer Kunden in einer Reihe von weiteren Ländern.</li> </ul>
<b>B.16</b>	Beteiligungen oder Beherrschungsverhältnisse	Nicht anwendbar. Nach den Meldungen wesentlicher Beteiligungen gemäß §§ 21 ff. des Wertpapierhandelsgesetzes (WpHG) gibt es nur drei Aktionäre, die über 3 %, aber unter 10 % der Aktien an der Emittentin halten. Nach Kenntnis der Emittentin existieren keine weiteren Aktionäre, die über 3 % der Aktien halten. Die Emittentin ist daher weder unmittelbar noch mittelbar beherrscht oder kontrolliert.
<b>B.17</b>	Ratings, die für die Emittentin oder ihre Schuldtitel erstellt wurden	<p>Die Deutsche Bank hat ein Rating von Moody's Investors Service, Inc. („<b>Moody's</b>“), Standard &amp; Poor's Credit Market Services Europe Limited („<b>S&amp;P</b>“), Fitch Ratings Limited („<b>Fitch</b>“) und DBRS, Inc. („<b>DBRS</b>“, zusammen mit Fitch, S&amp;P und Moody's die „<b>Rating-Agenturen</b>“) erhalten.</p> <p>S&amp;P und Fitch haben ihren Sitz in der Europäischen Union und sind gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1060/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. September 2009 über Rating-Agenturen in ihrer jeweils geltenden Fassung („<b>Ratingverordnung</b>“) registriert. Die von Moody's vergebenen Ratings wurden von der Geschäftsstelle von Moody's im Vereinigten Königreich (Moody's Investors Services Ltd.) nach Maßgabe von Artikel 4 Absatz 3 der Ratingverordnung übernommen. In Bezug auf DBRS werden die Ratings von DBRS Ratings Ltd. im Vereinigten Königreich gemäß Artikel 4 Absatz 3 der Ratingverordnung übernommen.</p>

		<p>Am 20. Juli 2016 lauteten die der Deutschen Bank von den Rating-Agenturen erteilten Ratings für langfristige Verbindlichkeiten (<i>long-term senior debt</i>) und kurzfristige Verbindlichkeiten (<i>short-term senior debt</i>) wie folgt:</p>															
		<table border="1"> <thead> <tr> <th><i>Rating-Agentur</i></th> <th><i>langfristig</i></th> <th><i>kurzfristig</i></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Moody's</td> <td>Baa2 <i>Ausblick</i> stabil</td> <td>P-2 <i>Ausblick</i> stabil</td> </tr> <tr> <td>S&amp;P</td> <td>BBB+ <i>Ausblick</i> negativ</td> <td>A-2 <i>Ausblick</i> stabil</td> </tr> <tr> <td>Fitch</td> <td>A- <i>Ausblick</i> stabil</td> <td>F1 <i>Ausblick</i> stabil</td> </tr> <tr> <td>DBRS</td> <td>A (low) <i>Ausblick</i> stabil</td> <td>R-1 (low) <i>Ausblick</i> stabil</td> </tr> </tbody> </table>	<i>Rating-Agentur</i>	<i>langfristig</i>	<i>kurzfristig</i>	Moody's	Baa2 <i>Ausblick</i> stabil	P-2 <i>Ausblick</i> stabil	S&P	BBB+ <i>Ausblick</i> negativ	A-2 <i>Ausblick</i> stabil	Fitch	A- <i>Ausblick</i> stabil	F1 <i>Ausblick</i> stabil	DBRS	A (low) <i>Ausblick</i> stabil	R-1 (low) <i>Ausblick</i> stabil
<i>Rating-Agentur</i>	<i>langfristig</i>	<i>kurzfristig</i>															
Moody's	Baa2 <i>Ausblick</i> stabil	P-2 <i>Ausblick</i> stabil															
S&P	BBB+ <i>Ausblick</i> negativ	A-2 <i>Ausblick</i> stabil															
Fitch	A- <i>Ausblick</i> stabil	F1 <i>Ausblick</i> stabil															
DBRS	A (low) <i>Ausblick</i> stabil	R-1 (low) <i>Ausblick</i> stabil															

<b>Punkt</b>	<b>Abschnitt C – Wertpapiere</b>	
<b>C.1</b>	<p>Art und Gattung der Wertpapiere, einschließlich jeder Wertpapierkennnummer</p>	<p><b>Gattung der Wertpapiere</b></p> <p>Die <i>Wertpapiere</i> werden durch eine Globalurkunde (die "<b>Globalurkunde</b>") verbrieft.</p> <p>Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.</p> <p>Die <i>Wertpapiere</i> werden als Inhaberpapiere begeben.</p> <p><b>Art der Wertpapiere</b></p> <p>Bei den <i>Wertpapieren</i> handelt es sich um <i>Zertifikate</i>.</p> <p><b>Wertpapierkennnummer(n) der Wertpapiere</b></p> <p>ISIN: DE000DB9T2F1 WKN: DB9T2F</p>
<b>C.2</b>	Währung	United States Dollar („USD“)
<b>C.5</b>	Beschränkungen der freien Übertragbarkeit der Wertpapiere	Jedes <i>Wertpapier</i> ist nach dem jeweils anwendbaren Recht und gegebenenfalls den jeweils geltenden Vorschriften und Verfahren der <i>Clearingstelle</i> übertragbar, in deren Unterlagen die Übertragung vermerkt wird.



C.8	Mit den Wertpapieren verbundenen Rechte, einschließlich der Rangordnung und Beschränkungen dieser Rechte	<p><b>Anwendbares Recht der Wertpapiere</b></p> <p>Die <i>Wertpapiere</i> unterliegen deutschem Recht. Die Schaffung der <i>Wertpapiere</i> kann der für die <i>Clearingstelle</i> geltenden Rechtsordnung unterliegen.</p> <p><b>Mit den Wertpapieren verbundene Rechte</b></p> <p>Durch die <i>Wertpapiere</i> erhalten die Inhaber der <i>Wertpapiere</i> bei Tilgung oder Ausübung Anspruch auf Erhalt eines Auszahlungsbetrages und/oder eines Lieferbestandes.</p> <p><b>Beschränkungen der Rechte</b></p> <p>Die <i>Emittentin</i> ist unter den in den <i>Emissionsbedingungen</i> festgelegten Voraussetzungen zur Kündigung der <i>Wertpapiere</i> und zu Anpassungen der <i>Emissionsbedingungen</i> berechtigt.</p> <p><b>Status der Wertpapiere</b></p> <p>Die <i>Wertpapiere</i> begründen direkte, unbesicherte, nicht-nachrangige Verpflichtungen der <i>Emittentin</i>, die untereinander und gegenüber sämtlichen anderen unbesicherten, nicht-nachrangigen Verpflichtungen der <i>Emittentin</i> gleichrangig sind, wobei dies nicht für gesetzlich vorrangige Verpflichtungen gilt.</p>
C.9	Nominalzinssatz, Datum, ab dem die Zinsen zahlbar werden und Zinsfälligkeitstermine, sowie, wenn der Zinssatz nicht festgelegt ist, Beschreibung des Basiswerts, auf den er sich stützt, Fälligkeitstermin und Vereinbarung für die Darlehenstilgung, einschließlich der Rückzahlungsverfahren, sowie Angaben der Rendite und Name der Vertreter von Schuldtitelinhabern	Nicht anwendbar, die Wertpapiere berechtigen den Anleger nicht zum Erhalt von 100 % des <i>Anfänglichen Emissionspreises</i> .
C.10	Derivative Komponente bei der Zinszahlung	Nicht anwendbar, die Wertpapiere berechtigen den Anleger nicht zum Erhalt von 100 % des <i>Anfänglichen Emissionspreises</i> .
C.11	Antrag auf Zulassung zum Handel, um die Wertpapiere an einem geregelten Markt oder anderen gleichwertigen Märkten zu platzieren, wobei die betreffenden Märkte zu nennen sind	<p>Nicht anwendbar; die Zulassung der <i>Wertpapiere</i> zu einem geregelten Markt an einer Börse wurde nicht beantragt.</p> <p>Es wird beantragt werden, die <i>Wertpapiere</i> in die Official List der Luxembourg Stock Exchange aufzunehmen sowie am Euro-MTF-Markt der Luxembourg Stock Exchange zu notieren, der kein geregelter Markt im Sinne der Richtlinie 2004/39/EG ist.</p>
C.15	Beschreibung, wie der Wert der Anlage durch den Wert des Basisinstruments/der Basisinstrumente beeinflusst wird, es sei denn, die Wertpapiere haben eine Mindeststückelung von 100 000 EUR	<p>Bei diesem Express-Zertifikat wird an jedem <i>Beobachtungstermin</i> überprüft, ob der <i>Basiswert</i> an diesem Tag die jeweilige <i>Tilgungsschwelle</i> erreicht oder überschreitet. Ist dies der Fall, wird das Zertifikat zum jeweiligen <i>Auszahlungsbetrag</i> vorzeitig zurückgezahlt.</p> <p>Sollte keine vorzeitige Rückzahlung erfolgt sein, erhalten Anleger zum <i>Fälligkeitstag</i> einen <i>Auszahlungsbetrag</i>, der sich in Abhängigkeit von der Wertentwicklung des <i>Basiswerts</i> und von der Höhe der <i>Barriere</i> im Vergleich zur letzten <i>Tilgungsschwelle</i> wie folgt ermittelt:</p> <p>Sofern</p> <p>a) der <i>Schlussreferenzpreis</i> auf oder über der <i>Barriere</i> liegt, erhalten Anleger am <i>Fälligkeitstag</i> den angegebenen <i>Auszahlungsbetrag</i>;</p>

		<p>b) der <i>Schlussreferenzpreis</i> unter der <i>Barriere</i> liegt, nimmt das Zertifikat 1:1 an der negativen Wertentwicklung des <i>Basiswerts</i> ausgehend vom <i>Anfangsreferenzpreis</i> teil.</p> <p>Für die Möglichkeit der vorzeitigen Rückzahlung begrenzen Anleger ihren möglichen Ertrag auf die Auszahlungsbeträge.</p> <p>Während der Laufzeit erhalten Anleger keine laufenden Erträge wie z.B. Zinsen.</p> <p>Anlegern stehen zudem keine Ansprüche auf den/aus dem <i>Basiswert</i> (z.B. Stimmrechte, Dividenden) zu.</p> <table border="1"> <tr> <td><i>Anfangs-Bewertungstag</i></td> <td>18. Oktober 2016</td> </tr> <tr> <td><i>Anfangsreferenzpreis</i></td> <td>Der Referenzpreis am <i>Anfangs-Bewertungstag</i>.</td> </tr> <tr> <td><i>Barriere</i></td> <td>50,00% des <i>Anfangsreferenzpreises</i></td> </tr> <tr> <td><i>Beendigungstag</i></td> <td>Bei Eintritt eines Tilgungs-Ereignisses, der maßgebliche <i>Beobachtungstermin</i>, an dem dieses Tilgungs-Ereignis eintritt</td> </tr> <tr> <td><i>Beobachtungstermin(e)</i></td> <td>20. Oktober 2017 (der "<b>Erste Beobachtungstermin</b>"), 19. Oktober 2018 (der "<b>Zweite Beobachtungstermin</b>"), 18. Oktober 2019 (der "<b>Dritte Beobachtungstermin</b>"), 16. Oktober 2020 (der "<b>Vierte Beobachtungstermin</b>") und 15. Oktober 2021 (der "<b>Letzte Beobachtungstermin</b>")</td> </tr> <tr> <td><i>Emissionstag</i></td> <td>18. Oktober 2016</td> </tr> <tr> <td><i>Festgelegter Referenzpreis</i></td> <td>USD 170,00</td> </tr> <tr> <td><i>Auszahlungsbetrag</i></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Erster Beobachtungstermin</i></td> <td>USD 114,00</td> </tr> <tr> <td><i>Zweiter Beobachtungstermin</i></td> <td>USD 128,00</td> </tr> <tr> <td><i>Dritter Beobachtungstermin</i></td> <td>USD 142,00</td> </tr> <tr> <td><i>Vierter Beobachtungstermin</i></td> <td>USD 156,00</td> </tr> <tr> <td><i>Letzter Beobachtungstermin</i></td> <td>USD 170,00</td> </tr> <tr> <td><i>Tilgungsschwelle</i></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Erster Beobachtungstermin</i></td> <td>90,00% des <i>Anfangsreferenzpreises</i></td> </tr> <tr> <td><i>Zweiter Beobachtungstermin</i></td> <td>80,00% des <i>Anfangsreferenzpreises</i></td> </tr> <tr> <td><i>Dritter Beobachtungstermin</i></td> <td>70,00% des <i>Anfangsreferenzpreises</i></td> </tr> <tr> <td><i>Vierter Beobachtungstermin</i></td> <td>60,00% des <i>Anfangsreferenzpreises</i></td> </tr> <tr> <td><i>Letzter Beobachtungstermin</i></td> <td>50,00% des <i>Anfangsreferenzpreises</i></td> </tr> <tr> <td><i>Wertstellungstag bei Emission</i></td> <td>20. Oktober 2016</td> </tr> </table>	<i>Anfangs-Bewertungstag</i>	18. Oktober 2016	<i>Anfangsreferenzpreis</i>	Der Referenzpreis am <i>Anfangs-Bewertungstag</i> .	<i>Barriere</i>	50,00% des <i>Anfangsreferenzpreises</i>	<i>Beendigungstag</i>	Bei Eintritt eines Tilgungs-Ereignisses, der maßgebliche <i>Beobachtungstermin</i> , an dem dieses Tilgungs-Ereignis eintritt	<i>Beobachtungstermin(e)</i>	20. Oktober 2017 (der " <b>Erste Beobachtungstermin</b> "), 19. Oktober 2018 (der " <b>Zweite Beobachtungstermin</b> "), 18. Oktober 2019 (der " <b>Dritte Beobachtungstermin</b> "), 16. Oktober 2020 (der " <b>Vierte Beobachtungstermin</b> ") und 15. Oktober 2021 (der " <b>Letzte Beobachtungstermin</b> ")	<i>Emissionstag</i>	18. Oktober 2016	<i>Festgelegter Referenzpreis</i>	USD 170,00	<i>Auszahlungsbetrag</i>		<i>Erster Beobachtungstermin</i>	USD 114,00	<i>Zweiter Beobachtungstermin</i>	USD 128,00	<i>Dritter Beobachtungstermin</i>	USD 142,00	<i>Vierter Beobachtungstermin</i>	USD 156,00	<i>Letzter Beobachtungstermin</i>	USD 170,00	<i>Tilgungsschwelle</i>		<i>Erster Beobachtungstermin</i>	90,00% des <i>Anfangsreferenzpreises</i>	<i>Zweiter Beobachtungstermin</i>	80,00% des <i>Anfangsreferenzpreises</i>	<i>Dritter Beobachtungstermin</i>	70,00% des <i>Anfangsreferenzpreises</i>	<i>Vierter Beobachtungstermin</i>	60,00% des <i>Anfangsreferenzpreises</i>	<i>Letzter Beobachtungstermin</i>	50,00% des <i>Anfangsreferenzpreises</i>	<i>Wertstellungstag bei Emission</i>	20. Oktober 2016
<i>Anfangs-Bewertungstag</i>	18. Oktober 2016																																									
<i>Anfangsreferenzpreis</i>	Der Referenzpreis am <i>Anfangs-Bewertungstag</i> .																																									
<i>Barriere</i>	50,00% des <i>Anfangsreferenzpreises</i>																																									
<i>Beendigungstag</i>	Bei Eintritt eines Tilgungs-Ereignisses, der maßgebliche <i>Beobachtungstermin</i> , an dem dieses Tilgungs-Ereignis eintritt																																									
<i>Beobachtungstermin(e)</i>	20. Oktober 2017 (der " <b>Erste Beobachtungstermin</b> "), 19. Oktober 2018 (der " <b>Zweite Beobachtungstermin</b> "), 18. Oktober 2019 (der " <b>Dritte Beobachtungstermin</b> "), 16. Oktober 2020 (der " <b>Vierte Beobachtungstermin</b> ") und 15. Oktober 2021 (der " <b>Letzte Beobachtungstermin</b> ")																																									
<i>Emissionstag</i>	18. Oktober 2016																																									
<i>Festgelegter Referenzpreis</i>	USD 170,00																																									
<i>Auszahlungsbetrag</i>																																										
<i>Erster Beobachtungstermin</i>	USD 114,00																																									
<i>Zweiter Beobachtungstermin</i>	USD 128,00																																									
<i>Dritter Beobachtungstermin</i>	USD 142,00																																									
<i>Vierter Beobachtungstermin</i>	USD 156,00																																									
<i>Letzter Beobachtungstermin</i>	USD 170,00																																									
<i>Tilgungsschwelle</i>																																										
<i>Erster Beobachtungstermin</i>	90,00% des <i>Anfangsreferenzpreises</i>																																									
<i>Zweiter Beobachtungstermin</i>	80,00% des <i>Anfangsreferenzpreises</i>																																									
<i>Dritter Beobachtungstermin</i>	70,00% des <i>Anfangsreferenzpreises</i>																																									
<i>Vierter Beobachtungstermin</i>	60,00% des <i>Anfangsreferenzpreises</i>																																									
<i>Letzter Beobachtungstermin</i>	50,00% des <i>Anfangsreferenzpreises</i>																																									
<i>Wertstellungstag bei Emission</i>	20. Oktober 2016																																									
<b>C.16</b>	Verfalltag oder Fälligkeitstermin der derivativen Wertpapiere — Ausübungstermin oder letzter Referenztermin	<p>Fälligkeitstag: Der dritte <i>Geschäftstag</i> nach</p> <p>(a) wenn ein <i>Tilgungs-Ereignis</i> eingetreten ist, dem entsprechenden <i>Beendigungstag</i> oder</p> <p>(b) wenn kein <i>Tilgungs-Ereignis</i> eingetreten ist, dem entsprechenden <i>Bewertungstag</i>, voraussichtlich 20. Oktober 2021.</p> <p>Ausübungstag: 15. Oktober 2021</p> <p><i>Bewertungstag</i>: Der <i>Ausübungstag</i> und falls dieser Tag kein <i>Handelstag</i> ist, der nächstfolgende <i>Handelstag</i>.</p>																																								

<b>C.17</b>	Abrechnungsverfahren für die derivativen Wertpapiere	Seitens der <i>Emittentin</i> fällige <i>Auszahlungsbeträge</i> werden zur Auszahlung an die <i>Wertpapierinhaber</i> auf die jeweilige <i>Clearingstelle</i> übertragen.  Die <i>Emittentin</i> wird durch Zahlungen an die jeweilige <i>Clearingstelle</i> oder den von dieser/diesem angegebenen Zahlungsempfänger in Höhe des gezahlten Betrags von ihren Zahlungsverpflichtungen befreit.
<b>C.18</b>	Beschreibung der Tilgung bei derivativen Wertpapieren	Zahlung des <i>Auszahlungsbetrages</i> an die jeweiligen <i>Wertpapierinhaber</i> am <i>Fälligkeitstag</i> .
<b>C.19</b>	Ausübungspreis oder endgültiger Referenzpreis des Basiswerts	Der <i>Schlussreferenzpreis</i> : Der <i>Referenzpreis</i> am <i>Bewertungstag</i> .
<b>C.20</b>	Art des Basiswerts und Angabe des Ortes, an dem Informationen über den Basiswert erhältlich sind	Typ: Aktie  Bezeichnung: Namens-Stammaktie der Fitbit Inc.  ISIN: US33812L1026  Informationen zur historischen und fortlaufenden Wertentwicklung des <i>Basiswerts</i> und zu seiner Volatilität sind auf der öffentlich zugänglichen Webseite unter <a href="http://www.ariva.de">www.ariva.de</a> erhältlich.

<b>Punkt</b>	<b>Abschnitt D – Risiken</b>	
<b>D.2</b>	Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die der Emittentin eigen sind	<p>Anleger sind dem Risiko einer Insolvenz infolge einer Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit der Emittentin, d. h. dem Risiko einer vorübergehenden oder endgültigen Unfähigkeit zur termingerechten Erfüllung von Zins- und/oder Tilgungsverpflichtungen, ausgesetzt. Eine Bewertung dieses Risikos wird mittels der Emittentenratings vorgenommen.</p> <p>Im Folgenden werden Faktoren beschrieben, die sich nachteilig auf die Profitabilität der Deutschen Bank auswirken können:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein gedämpftes Wirtschaftswachstum in jüngster Zeit und Unsicherheiten hinsichtlich der künftigen Wachstumsaussichten haben negative Auswirkungen auf die Ertrags- und Finanzlage einiger Geschäftsbereiche der Deutschen Bank, während die Margen zahlreicher Geschäftsbereiche der Deutschen Bank aufgrund des anhaltend niedrigen Zinsniveaus und des Wettbewerbs im Finanzdienstleistungssektor unter Druck geraten sind. Sollten diese Bedingungen anhalten oder sich verschlechtern, könnte dies das Geschäft, die Ertragslage oder die strategischen Ziele der Deutschen Bank beeinträchtigen.</li> <li>• Die steigende Attraktivität anti-europäischer politischer Bewegungen für Wähler in einigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union könnte zu einer teilweisen Rückabwicklung der europäischen Integration führen. Insbesondere hat das Vereinigte Königreich am 23. Juni 2016 in einem nationalen Referendum für einen Austritt aus der Europäischen Union gestimmt. Das Referendum ist nicht rechtlich verbindlich und der Zeitpunkt, wann die EU-Mitgliedschaft des Vereinigten Königreichs endet, hängt vom Ergebnis der Verhandlungen über den Austritt ab, die beginnen, wenn das Vereinigte Königreich beim Europäischen Rat formal ein Austrittsgesuch stellt. Angesichts dieser und anderer Unsicherheiten in Zusammenhang mit einem EU-Austritt des Vereinigten Königreichs ist es schwierig, die genauen Auswirkungen auf die Deutsche Bank abzuschätzen. Jedoch könnten die Entwicklungen im Vereinigten Königreich oder eine Eskalation politischer Risiken in anderen EU-Mitgliedstaaten das Vertrauen in die Europäische Union und ihren Binnenmarkt sowie die Eurozone untergraben und, einzeln oder in Wechselwirkung miteinander, möglicherweise zu einer Abschwächung des Geschäftsvolumens, Abschreibungen von Vermögenswerten und Verlusten in allen Geschäftsbereichen der Deutschen Bank führen. Die Möglichkeiten der Deutschen Bank, sich gegen diese Risiken abzusichern, sind begrenzt.</li> <li>• Die Deutsche Bank könnte gezwungen sein, Abschreibungen auf den Bestand von Forderungen gegen europäische und andere Staaten vorzunehmen, wenn die europäische Staatsschuldenkrise wieder auflebt. Die Kreditausfallabsicherungen, die die Deutsche Bank eingegangen ist, um ihr Kreditrisiko gegenüber betroffenen Staaten zu steuern, könnten zum Ausgleich dieser Verluste nicht ausreichen.</li> <li>• Die Deutsche Bank hat einen steten Bedarf an Liquidität, um ihre Geschäftsaktivitäten zu refinanzieren. Sie könnte von Phasen eines marktweiten oder bankenspezifischen Liquiditätsengpasses betroffen sein, und die ihr zur Verfügung stehende Liquidität könnte sich als nicht ausreichend erweisen, selbst wenn ihr zugrunde liegendes Geschäft stark bleibt.</li> <li>• Bereits umgesetzte sowie geplante aufsichtsrechtliche Reformen als Antwort auf die Schwäche des Finanzsektors haben zusammen mit der allgemein verstärkten regulatorischen Überwachung eine erhebliche Unsicherheit für die Deutsche Bank geschaffen und könnten ihr Geschäft sowie ihre Fähigkeit zur Umsetzung ihrer strategischen Pläne beeinträchtigen.</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gesetzliche Vorschriften zur Sanierung und Abwicklung von Kreditinstituten und Wertpapierfirmen könnten sich erheblich auf die Geschäftstätigkeit der Deutschen Bank auswirken und zu Verlusten für ihre Aktionäre und Gläubiger führen, wenn die zuständigen Behörden Abwicklungsmaßnahmen im Hinblick auf die Deutsche Bank anordnen.</li> <li>• Änderungen der aufsichtsrechtlichen und gesetzlichen Rahmenbedingungen verlangen von der Deutschen Bank eine erhöhte Kapitalunterlegung und könnten ihr Geschäftsmodell, die Finanz- und Ertragslage und das generelle Wettbewerbsumfeld, in dem sie sich bewegt, wesentlich beeinflussen. Annahmen im Markt, die Deutsche Bank könnte ihre Kapitalanforderungen nicht mit einem angemessenen Puffer einhalten, oder Forderungen nach einer Kapitalausstattung über das erforderliche Maß hinaus könnten die Auswirkungen der vorgenannten Faktoren auf ihr Geschäft und ihr Ergebnis noch verstärken.</li> <li>• Vorschriften in den Vereinigten Staaten und in Deutschland sowie Vorschläge der Europäischen Union in Bezug auf ein Verbot des Eigenhandels oder dessen Abtrennung vom Einlagengeschäft könnten wesentliche Auswirkungen auf das Geschäftsmodell der Deutschen Bank haben.</li> <li>• Andere im Zuge der Finanzkrise verabschiedete oder vorgeschlagene aufsichtsrechtliche Reformen, beispielsweise umfassende neue Vorschriften hinsichtlich der Tätigkeit der Deutschen Bank bezüglich des Derivategeschäfts, Bankenabgaben, Einlagensicherung oder eine mögliche Finanztransaktionssteuer, könnten zu einer wesentlichen Erhöhung der betrieblichen Aufwendungen der Deutschen Bank führen und sich nachteilig auf ihr Geschäftsmodell auswirken.</li> <li>• Nachteilige Marktbedingungen, ein historisch niedriges Preisniveau, Volatilität und die Zurückhaltung der Anleger haben sich auf die Erträge und Gewinne der Deutschen Bank bereits erheblich nachteilig ausgewirkt und können auch in der Zukunft erhebliche nachteilige Auswirkungen haben. Dies gilt insbesondere für das Investmentbanking, das Brokerage-Geschäft und andere kommissions- und gebührenabhängige Geschäftsbereiche. Die Deutsche Bank hat infolgedessen bereits erhebliche Verluste in den Bereichen Trading und Investment erlitten, die sich auch in Zukunft fortsetzen könnten.</li> <li>• Die Deutsche Bank hat im April 2015 die nächste Phase ihrer Strategie, die Strategie 2020, verkündet und weitere Details hierzu im Oktober 2015 bekannt gegeben. Sollte es der Deutschen Bank nicht gelingen, ihre strategischen Ziele erfolgreich umzusetzen, könnte dies dazu führen, dass sie nicht in der Lage ist, ihre finanziellen Ziele zu erreichen, oder Verluste, eine sinkende Profitabilität oder eine Erosion ihrer Kapitalbasis erleidet, und ihre Finanz- und Ertragslage sowie ihr Aktienkurs wesentlich nachteilig beeinflusst werden.</li> <li>• Als Teil der Strategie 2020 hat die Deutsche Bank ihre Absicht verkündet, die Deutsche Postbank AG (zusammen mit ihren Tochtergesellschaften: „Postbank“) zu entkonsolidieren. Die Deutsche Bank könnte Schwierigkeiten haben, die Postbank zu einem für sie vorteilhaften Preis, zu sonstigen für sie vorteilhaften Bedingungen oder überhaupt zu veräußern, und könnte erhebliche Verluste aufgrund ihrer Postbank-Beteiligung oder einer Veräußerung der Postbank erleiden.</li> <li>• Die Deutsche Bank könnte Schwierigkeiten haben, nicht zum Kerngeschäft gehörende Vermögenswerte zu für sie vorteilhaften Konditionen oder überhaupt zu verkaufen. Aus solchen nicht zum Kerngeschäft gehörenden Vermögenswerten sowie anderen Investitionen könnten unabhängig von der Marktentwicklung erhebliche Verluste entstehen.</li> <li>• Die Deutsche Bank ist in einem Umfeld tätig, in dem der Grad der Regulierung bereits hoch ist und noch weiter zunimmt und das darüber hinaus für Rechtsstreitigkeiten anfällig ist, so dass sie Schadensersatzansprüchen und anderen Kosten, deren Höhe beträchtlich und schwierig abzuschätzen sein kann, sowie rechtlichen, aufsichtsrechtlichen Sanktionen und Reputationsschädigungen ausgesetzt sein kann.</li> <li>• Die Deutsche Bank ist gegenwärtig Adressat globaler Untersuchungen verschiedener Aufsichts- und Strafverfolgungsbehörden sowie damit zusammenhängender Zivilklagen in Bezug auf mögliches Fehlverhalten. Der Ausgang dieser Vorgänge lässt sich nicht vorhersehen und kann sich wesentlich nachteilig auf die Ertrags- und Finanzlage der Deutschen Bank sowie ihre Reputation auswirken.</li> <li>• Die Deutsche Bank ist im Rahmen ihres nicht klassischen Kreditgeschäfts Kreditrisiken ausgesetzt, die erheblich über die Risiken aus dem klassischen Bankkreditgeschäft hinausgehen.</li> <li>• Infolge von Veränderungen des Zeitwertes (Fair Value) ihrer Finanzinstrumente hat die Deutsche Bank Verluste erlitten und könnte weitere Verluste erleiden.</li> <li>• Ungeachtet bestehender Grundsätze, Verfahren und Methoden zur Überwachung von Risiken ist die Deutsche Bank unerkannten und nicht vorhergesehenen Risiken ausgesetzt, die zu erheblichen Verlusten führen könnten.</li> <li>• Operationelle Risiken können das Geschäft der Deutschen Bank beeinträchtigen.</li> <li>• Die operationellen Systeme der Deutschen Bank sind zunehmend dem Risiko von Cyberangriffen und sonstiger Internetkriminalität ausgesetzt, die wesentliche Verluste von Kundendaten zur Folge haben könnten, was zu einer Reputationsschädigung der Deutschen</li> </ul>
--	--	--

		<p>Bank, zur Verhängung von aufsichtsrechtlichen Sanktionen sowie zu finanziellen Verlusten führen könnte.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Umfang der Clearing-Geschäfte der Deutschen Bank setzt sie erhöhten Gefahren erheblicher Verluste aus, sollten ihre Systeme nicht ordnungsgemäß funktionieren.</li> <li>• Die Deutsche Bank könnte Schwierigkeiten haben, Akquisitionsmöglichkeiten zu identifizieren und Akquisitionen durchzuführen. Sowohl Akquisitionen als auch das Absehen von Zukäufen können die Ertragslage und den Aktienkurs der Deutschen Bank erheblich beeinträchtigen.</li> <li>• Intensiver Wettbewerb auf dem deutschen Heimatmarkt der Deutschen Bank sowie auf den internationalen Märkten könnte die Erträge und die Profitabilität der Deutschen Bank wesentlich beeinträchtigen.</li> <li>• Transaktionen mit Geschäftspartnern in Ländern, die vom State Department der Vereinigten Staaten als Staaten eingeordnet werden, die den Terrorismus unterstützen, oder mit Personen, die Gegenstand von Wirtschaftssanktionen der Vereinigten Staaten sind, könnten mögliche Kunden und Investoren davon abhalten, mit der Deutschen Bank Geschäfte zu machen oder in ihre Wertpapiere zu investieren, ihrer Reputation schaden oder zur aufsichtsrechtlichen Maßnahmen führen, die ihr Geschäft wesentlich beeinträchtigen könnten.</li> </ul>
<b>D.3</b>	Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die den Wertpapieren eigen sind	Nicht anwendbar, die Wertpapiere berechtigen den Anleger nicht zum Erhalt von 100 % des <i>Anfänglichen Emissionspreises</i> .
<b>D.6</b>	Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die den Wertpapieren eigen sind sowie Risikohinweis darauf, dass der Anleger seinen Kapitaleinsatz ganz oder teilweise verlieren könnte	<p><b>An den Basiswert gekoppelte Wertpapiere</b></p> <p>In regelmäßigen Abständen und/oder bei Ausübung oder Tilgung der <i>Wertpapiere</i> zu zahlende Beträge bzw. zu liefernde Vermögenswerte sind an den <i>Basiswert</i> gekoppelt, der einen oder mehrere <i>Referenzwert(e)</i> umfassen kann. Der Kauf von oder die Anlage in an den <i>Basiswert</i> gekoppelte Wertpapiere beinhaltet erhebliche Risiken.</p> <p>Die <i>Wertpapiere</i> sind keine herkömmlichen Wertpapiere und daher mit verschiedenen besonderen Anlagerisiken verbunden, über die sich potenzielle Anleger vor einer Anlage vollständig im Klaren sein sollten. Potenzielle Anleger in die <i>Wertpapiere</i> sollten mit Wertpapieren vertraut sein, die ähnliche Merkmale aufweisen, alle Unterlagen vollständig überprüfen, die <i>Emissionsbedingungen</i> der <i>Wertpapiere</i> lesen und verstehen sowie sich über die Art und den Umfang des Exposure in Bezug auf das Verlustrisiko im Klaren sein.</p> <p>Potenzielle Anleger sollten sicherstellen, dass sie die jeweilige Formel, auf deren Basis die zu zahlenden Beträge bzw. die zu liefernden Vermögenswerte berechnet werden, verstehen, und, falls erforderlich, ihren/ihre persönlichen Berater zu Rate ziehen.</p> <p><b>Mit dem Basiswert verbundene Risiken</b></p> <p>Wegen des Einflusses des <i>Basiswerts</i> auf den Anspruch aus dem Wertpapier sind Anleger, wie bei einer Direktanlage in den <i>Basiswert</i>, sowohl während der Laufzeit als auch zum Laufzeitende Risiken ausgesetzt, die auch mit einer Anlage in die jeweilige Aktie allgemein verbunden sind.</p> <p><b>Währungsrisiken</b></p> <p>Ein Wechselkursrisiko besteht für Anleger, wenn die <i>Abwicklungswährung</i> nicht ihre Heimatwährung ist.</p> <p><b>Vorzeitige Beendigung</b></p> <p>Die <i>Emissionsbedingungen</i> der <i>Wertpapiere</i> enthalten eine Bestimmung laut derer die <i>Wertpapiere</i> von der <i>Emittentin</i> bei Erfüllung bestimmter Bedingungen vorzeitig getilgt werden können. Folglich können die <i>Wertpapiere</i> einen niedrigeren Marktwert aufweisen als ähnliche Wertpapiere ohne ein solches Tilgungsrecht der <i>Emittentin</i>. Während des Zeitraums, in dem die <i>Wertpapiere</i> auf diese Weise getilgt werden können, steigt der Marktwert der <i>Wertpapiere</i> im Allgemeinen nicht wesentlich über den Preis, zu dem sie zurückgezahlt, getilgt oder gekündigt werden können. Dies gilt auch, wenn die <i>Emissionsbedingungen</i> der <i>Wertpapiere</i> eine automatische Tilgung oder Kündigung der <i>Wertpapiere</i> vorsehen (z. B. Knock-out- bzw. Auto-Call-Option).</p> <p><b>Instrument der Gläubigerbeteiligung und sonstige Abwicklungsmaßnahmen</b></p> <p>Stellt die zuständige Behörde fest, dass die Emittentin ausfällt oder wahrscheinlich ausfällt und sind bestimmte weitere Bedingungen erfüllt, so hat die zuständige Abwicklungsbehörde die Befugnis zur teilweisen oder vollständigen Herabschreibung des Nennwerts der Wertpapiere beziehungsweise der Ansprüche aus den Wertpapieren sowie von Zinsen oder sonstigen Beträgen in Bezug auf die Wertpapiere, zur Umwandlung der <i>Wertpapiere</i> in Anteile oder sonstige Instrumente des harten Kernkapitals (diese Herabschreibungs- und Umwandlungsbefugnisse werden üblicherweise als „<b>Instrument der Gläubigerbeteiligung</b>“ bezeichnet), oder zur Anwendung sonstiger Abwicklungsmaßnahmen, unter anderem einer Übertragung der Wertpapiere auf einen anderen Rechtsträger oder einer Änderung der Bedingungen der Wertpapiere bzw. deren Löschung.</p>

	<p><b>Risiken zum Laufzeitende</b></p> <p>Wenn der <i>Schlussreferenzpreis</i> unter der <i>Barriere</i> liegt, beinhaltet das Express-Zertifikat mit europäischer Barrierenbeobachtung ein vom Preis des <i>Basiswerts</i> abhängiges Verlustrisiko; im schlechtesten Fall kommt es zu einem Totalverlust des eingesetzten Kapitals. Dies ist der Fall, wenn der <i>Schlussreferenzpreis</i> Null beträgt.</p> <p><b>Möglicher Totalverlust</b></p> <p>Ist kein Mindestauszahlungsbetrag vorgesehen, erleiden Anleger unter Umständen einen Totalverlust ihrer Anlage in das <i>Wertpapier</i>.</p>
--	--

Punkt		Abschnitt E – Angebot	
E.2b	Gründe für das Angebot, Zweckbestimmung der Erlöse, geschätzte Nettoerlöse	Nicht anwendbar; Gewinnerzielung und/oder Absicherung bestimmter Risiken sind die Gründe für das Angebot.	
E.3	Angebotskonditionen	<p>Bedingungen für das Angebot:</p> <p>Anzahl der <i>Wertpapiere</i>:</p> <p><i>Zeichnungsfrist</i>:</p> <p><i>Angebotszeitraum</i>:</p> <p>Stornierung der <i>Emission</i> der <i>Wertpapiere</i>:</p> <p>Vorzeitige Beendigung der <i>Zeichnungsfrist</i> für die <i>Wertpapiere</i>:</p> <p>Vorzeitige Beendigung des <i>Angebotszeitraums</i> für die <i>Wertpapiere</i>:</p> <p><i>Mindestzeichnungsbetrag</i> für Anleger:</p> <p><i>Höchstzeichnungsbetrag</i> für Anleger:</p> <p>Beschreibung des Antragsverfahrens:</p> <p>Möglichkeit zur Reduzierung des Zeichnungsbetrages und Rückerstattungsverfahren bei zu hohen Zahlungen der Antragsteller:</p> <p>Angaben zu Verfahren und Fristen für Bezahlung und Lieferung der <i>Wertpapiere</i>:</p>	<p>Nicht anwendbar, das Angebot unterliegt keinen Bedingungen.</p> <p>bis zu 1.000.000 Wertpapiere</p> <p>Zeichnungsanträge für die <i>Wertpapiere</i> können ab 5. Oktober 2016 (einschließlich) (9:00 Uhr Ortszeit Frankfurt am Main) bis zum 18. Oktober 2016 (einschließlich) (16:00 Uhr Ortszeit Frankfurt am Main) gestellt werden.</p> <p>Die <i>Emittentin</i> behält sich das Recht vor, die Anzahl der angebotenen <i>Wertpapiere</i>, gleich aus welchem Grund, zu verringern.</p> <p>Das Angebot der <i>Wertpapiere</i> beginnt am 5. Oktober 2016 und endet am 6. Dezember 2016.</p> <p>Die <i>Emittentin</i> behält sich das Recht vor, die Anzahl der angebotenen <i>Wertpapiere</i>, gleich aus welchem Grund, zu verringern.</p> <p>Die <i>Emittentin</i> behält sich das Recht vor, die Emission der <i>Wertpapiere</i>, gleich aus welchem Grund, zu stornieren.</p> <p>Die <i>Emittentin</i> behält sich vor, die <i>Zeichnungsfrist</i>, gleich aus welchem Grund, vorzeitig zu beenden.</p> <p>Die <i>Emittentin</i> behält sich vor, den <i>Angebotszeitraum</i>, gleich aus welchem Grund, vorzeitig zu beenden.</p> <p>1 <i>Wertpapier</i></p> <p>Nicht anwendbar, es gibt keinen Höchstzeichnungsbetrag für Anleger.</p> <p>Nicht anwendbar, es ist kein Antragsverfahren vorgesehen.</p> <p>Nicht anwendbar, eine Möglichkeit zur Reduzierung des Zeichnungsbetrages und ein Rückerstattungsverfahren bei zu hohen Zahlungen der Antragsteller sind nicht vorgesehen.</p> <p>Anleger werden von der <i>Emittentin</i> oder dem jeweiligen Finanzintermediär über die Zuteilung von <i>Wertpapieren</i> und die diesbezüglichen Abwicklungsmodalitäten informiert. Die Emission der <i>Wertpapiere</i> erfolgt am <i>Emissionstag</i>, und die Lieferung der <i>Wertpapiere</i> erfolgt am <i>Wertstellungstag bei Emission</i> gegen Zahlung des Nettozeichnungsbetrages an die <i>Emittentin</i>.</p>

		<p>Verfahren und Zeitpunkt für die Veröffentlichung der Ergebnisse des Angebots:</p> <p>Die Ergebnisse des Angebots sind in den Filialen der jeweiligen Zahlstelle ab dem dritten Geschäftstag nach dem <i>Emissionstag</i> kostenlos erhältlich.</p> <p>Verfahren für die Ausübung von Vorkaufsrechten, Übertragbarkeit von Zeichnungsrechten und Umgang mit nicht ausgeübten Zeichnungsrechten:</p> <p>Nicht anwendbar, ein Verfahren für die Ausübung von Vorkaufsrechten, die Übertragbarkeit von Zeichnungsrechten und der Umgang mit nicht ausgeübten Zeichnungsrechten sind nicht vorgesehen.</p> <p>Kategorien potenzieller Anleger, für die das Angebot der Wertpapiere gilt, und Angaben zur möglichen Beschränkung des Angebots einzelner Tranchen auf bestimmte Länder:</p> <p>Qualifizierte Anleger im Sinne der Prospektrichtlinie und Nicht-Qualifizierte Anleger.</p> <p>Das Angebot kann an alle Personen in Luxemburg, Deutschland und Österreich erfolgen, die alle anderen in dem <i>Basisprospekt</i> angegebenen oder anderweitig von der <i>Emittentin</i> und/oder den jeweiligen Finanzintermediären festgelegten Anlagebedingungen erfüllen. In anderen Ländern des EWR erfolgt das Angebot ausschließlich gemäß einer Ausnahmeregelung, die eine Befreiung von der Prospektspflicht gemäß Prospektrichtlinie in der jeweils nationalrechtlichen Umsetzung vorsieht.</p> <p>Verfahren für die Mitteilung des zugeteilten Betrages an die Antragsteller und Informationen dazu, ob bereits vor Erhalt der entsprechenden Mitteilung mit den <i>Wertpapieren</i> gehandelt werden darf:</p> <p>Nicht anwendbar, es ist kein Verfahren für die Mitteilung des zugeteilten Betrages an die Antragsteller vorgesehen.</p> <p><i>Anfänglicher Emissionspreis</i></p> <p>USD 100,00 je <i>Wertpapier</i> (zuzüglich Ausgabeaufschlag von bis zu 1,50% des <i>Anfänglichen Emissionspreises</i>)</p> <p>Emissionspreis:</p> <p>Anfänglich USD 100,00 je <i>Wertpapier</i> (zuzüglich Ausgabeaufschlag von bis zu 1,50% des anfänglichen <i>Emissionspreises</i>). Nach der Emission der <i>Wertpapiere</i> wird <i>Emissionspreis</i> kontinuierlich angepasst.</p> <p>Betrag der Gebühren und Steuern, die speziell für Zeichner oder Käufer anfallen:</p> <p>Nicht anwendbar, es gibt keine Gebühren und Steuern, die speziell für Zeichner oder Käufer anfallen.</p> <p>Name(n) und Adresse(n) (sofern der <i>Emittentin</i> bekannt) der Platzierungsstellen in den verschiedenen Ländern, in denen das Angebot erfolgt:</p> <p>Nicht anwendbar</p> <p>Name und Anschrift der Zahlstelle:</p> <p><u>In Deutschland:</u> Deutsche Bank AG Taubusanlage 12 60325 Frankfurt am Main Deutschland</p> <p><u>In Österreich:</u> Deutsche Bank AG, Niederlassung Wien Fleischmarkt 1 1010 Wien Österreich</p> <p><u>In Luxemburg:</u> Deutsche Bank AG, Niederlassung Luxembourg 2 Boulevard Konrad Adenauer 1115 Luxemburg Luxemburg</p>
--	--	--

		Name und Anschrift der Berechnungsstelle: Deutsche Bank AG Taunusanlage 12 60325 Frankfurt am Main Deutschland
<b>E.4</b>	Für die Emission/das Angebot wesentliche Interessen, einschließlich Interessenkonflikten	Der <i>Emittentin</i> sind, mit Ausnahme der Vertriebsstellen im Hinblick auf die Gebühren, keine an der Emission der <i>Wertpapiere</i> beteiligten Personen bekannt, die ein wesentliches Interesse an dem Angebot haben.
<b>E.7</b>	Schätzung der Ausgaben, die dem Anleger vom Emittenten oder Anbieter in Rechnung gestellt werden	Nicht anwendbar; dem Anleger werden von der <i>Emittentin</i> oder dem Anbieter keine Ausgaben in Rechnung gestellt.